

Infobrief des Cluster Nutzfahrzeuge Schwaben e.V.

AUSGABE 02/2021



Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe CNS Mitglieder

Wir haben uns offensichtlich inzwischen an das Leben und Arbeiten mit Corona gewöhnt. Dennoch bleibt Ernüchterung, dass wir heute seit nahezu 18 Monaten mit dieser Bedrohung leben und ihr zumindest bislang nicht wirklich wirksam begegnen konnten. Das Auf und Ab der Inzidenzzahlen bei uns und um uns herum macht dies nur zu deutlich.

Dennoch wächst bei allen Verantwortlichen die Zuversicht und auch die Wirtschaft kommt wieder in Schwung. Dies gilt auch für die Mitglieder unseres Clusters und so sind wir dankbar, dass wir keine pandemiebedingten Ausfälle haben. Gegen den allgemeinen Trend haben wir sogar 1 neues Mitglied für den CNS hinzugewonnen.

Unser neues Clustermanagement, vertreten durch Joachim Vogt, Geschäftsführer der Confitech GmbH, ist mit hoher Energie, guten Ideen und großem Engagement in seine Aufgabe gestartet. Derzeit konzentriert er sich auf Gespräche mit mehreren Interessenten an unserer Gemeinschaft, die sich in der letzten Zeit bei uns gemeldet haben.

An dieser Stelle sei vor allem auch den Arbeitskreisleitern gedankt, die mit Fantasie und Gestaltungswille auch in dieser kritischen Phase ihre Arbeitskreise vorangetrieben haben. Je nach Lage gelang dies virtuell oder sogar in Präsenz! Damit konnten wir ein lebendiges Programm anbieten und getreu unserer Ziele, echte Mehrwerte für alle Teilnehmer realisieren.

Erstauulich schnell scheint Deutschland einen Paradigmenwechsel in der Mobilität zu vollziehen. Das kategorische Aus für den Verbrennungsmotor werden wir alle kritisch verfolgen, denn für zahlreiche Bereiche scheint dies gar nicht möglich. Sollen dazu noch mehr Fahrzeugflotten durch „Ausflaggen“ zum Umzug in das europäische Ausland getrieben werden?

Unser CNS wird diese Entwicklung kritisch begleiten. Einen Beitrag hierzu wird auch unser Unternehmertreff im 2. Teil der diesjährigen CNS Mitgliederversammlung am 09.09.2021 leisten. Hier wird die Brennstoffzellentechnologie und Ihre Anwendung im Mittelpunkt stehen. Heute hoffen wir, dass die weitere Entwicklung von „Corona“ uns auch die Realisierung aller vorbereiteten Projekte erlaubt.

Ihnen allen wünsche ich, dass die neugewonnene Zuversicht und erste Erfolge zum Herbst nicht durch neues Infektionsgeschehen in unserem Land ausgebremst werden. Mut und Perspektive sind jetzt gefragt!

Ihr

Jürgen Fischer

In dieser Ausgabe:

- Editorial
- Neues Mitglied:
ACTIA I+ME GmbH
- Vorstellung unseres neuen
Clustermanagements
- Unsere neue CNS-
Homepage ist online
- Berichte aus den
Arbeitskreisen
- CNS-Infoboard:
Nachrichten und
Informationen unserer
Mitglieder
- CNS Termine



ACTIA I+ME GmbH ist neues Mitglied im CNS

ACTIA Gruppe

Die ACTIA-Gruppe ist ein eigentümergeführtes, mittelständisches Unternehmen, das bereits 1986 in Toulouse gegründet wurde. Mit weltweit 3800 Mitarbeitern ist die ACTIA-Gruppe in 16 Ländern aktiv. Die ACTIA-Gruppe ist spezialisiert auf die Entwicklung, Herstellung und den Betrieb von Elektronik für das Systemmanagement in den Bereichen Automotive, Luftfahrt, Bahn, Telekommunikationsnetze oder Energie.

Am Hauptsitz-Deutschland in Braunschweig werden seit über 25 Jahren die Expertisen der gesamten Gruppe im Bereich der Fahrzeug-Kommunikationsstellen gebündelt. Hier wird der gesamte Produktentstehungsprozess von der Entwicklung, über die Produktion bis zur Wartung im laufenden Betrieb unserer Produkte abgebildet. In Deutschland gibt es neben Braunschweig drei weitere Niederlassungen in Stuttgart, Salzgitter und Würth.

ACTIA Solution Center (ASC) in Böblingen

Die Standorte in Stuttgart, Böblingen und Würth haben seit mehr als 20 Jahren Kernkompetenzen in den Bereichen Diagnose- und Softwareentwicklung. Hier kann ACTIA auf langjährige Entwicklungs- und Dienstleistungspartnerschaften mit namhaften Kunden zurückblicken. Um eine noch umfassendere und intensivere Kundenbetreuung erreichen zu können, befindet sich die ACTIA derzeit in der Aufbauphase des ACTIA Solution Centers (ASC). Das ASC will hierzu weitere Kompetenzen aufbauen.

Vorstellung unseres neuen Clustermanagements



Die Ulmer Confitech Dienstleistungs GmbH unterstützt seit dem Jahr 2000 Unternehmen im automobilen Umfeld in Engineering-Themen. Neben der Spezifikation und Funktionsentwicklung motornaher Systeme wird nach dem eigenen Software-Testing auch die Applikation in Erprobungsfahrzeugen durchgeführt. Spezielle Kompetenz besteht hierbei in der Wartungsberechnung unter Berücksichtigung der Motorölbelastung.

Daneben wird seit 2006 eine regionale CarSharing-Flotte betrieben, welche Teil des bundesweit größten Netzwerks des stationsbasierten CarSharing ist. Neben der reinen B2B-Geschäftsbeziehung ist damit auch der Umgang mit dem Endverbraucher selbstverständlich.

Als neue Dienstleistung werden Unternehmen in der zeitlich befristeten Bereitstellung von Software-Entwicklern unterstützt.

Im Rahmen der bisherigen Tätigkeiten konnten gute Einblicke in verschiedene Antriebstechniken gewonnen werden. Nachhaltige Ansätze hinsichtlich Mobilität verbunden mit einer Vernetzung in die regionale Politik und Verwaltung und einem ausgeprägten Servicegedanken, sind gute Voraussetzungen um in der Netzwerkarbeit des CNS positive Impulse setzen zu können.

Unsere neue CNS - Homepage ist online

wir freuen uns heute ganz besonders, Ihnen die Fertigstellung unserer neuen Homepage mitteilen zu können. Mit der Realisierung eines neuen Internetauftritts konnten wir den heute aktuellen technischen Standard umsetzen und tragen damit insbesondere den Handy- und Tablet-Nutzern durch ein angenehmes Bedienerlebnis Rechnung. Selbstverständlich werden nun auch die datenschutzrechtlichen Standards erfüllt. Im Folgenden zeigen wir einige Features unseres neuen Internetauftritts auf:

- Die klarere Struktur verbessert die Übersichtlichkeit. Die dadurch optimierte Nutzung dient insbesondere Erstbesuchern schneller alle relevanten Informationen zu finden.
- Im neu gestalteten Slider (bewegte Bilder) auf der Startseite, können Sie Ihr Unternehmen mit einem ausdrucksstarken Bild präsentieren. Gerne integrieren wir auch ein Bild aus Ihrem Unternehmen. Bitte mit Bezug zu Ihrer Produktpalette oder Ihrem Leistungsspektrum.
- Neue Inhalte können durch das CNS-Team nun deutlich einfacher und schneller eingepflegt werden. Letztlich können wir damit situationsgerecht aktuelle Informationen unserer Mitglieder in unserem neu gestalteten NEWS-Bereich veröffentlichen. Eine Integration Ihrer Daten ist sowohl als Browser-basiertes Format wie auch in Form einer PDF-Datei möglich. Lassen Sie uns dafür gerne Ihre neuesten Informationen zukommen.
- Für die Zukunft arbeiten wir an einer deutlich flexibleren Version des Info-Briefs/Newsletters. Weitere Einzelheiten folgen.

Gehen Sie auf Entdeckungstour (<http://www.cns-ulm.com>). Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei. Auf Ihre Kommentare und Anregungen freuen wir uns.

Teilnahme des CNS an einer internationalen Markstudie zur H2- / Brennstoffzellentechnologie

Unterstützt vom Land Baden-Württemberg nimmt der Cluster Nutzfahrzeuge Schwaben e.V. in Kooperation mit e-mobil BW GmbH, Stuttgart, Commercial Vehicle Cluster (CVC) - Nutzfahrzeug, Kaiserslautern und dem Clusternetzwerk Energie und Umwelt, Mannheim an einer internationalen Marktstudie zum Einsatz von H2- und Brennstoffzellentechnologie teil.

Der Kick-off des Projektes fand am 21. Juni statt, der Abschluss ist für Dezember 2021 geplant.

Die Zielsetzung dieses Projektes ist es zukünftige Entwicklungs- und Vertriebsaktivitäten im Hinblick auf den Einsatz von H2- und Brennstoffzellentechnologie auf dem internationalen Markt besser einordnen zu können.

Die Ergebnisse dieser Marktstudie stehen für die Jahre 2022 und 2023 exklusiv den Clustermitgliedern zur Verfügung.

Berichte aus den Arbeitskreisen



AK Innovative Konstruktion

In der 38. Sitzung des AK führte der AK-Leiter Herr Dr.-Ing. Friedrich Uffelman kurz in das Thema des Vortrags "Kostenmanagement in der Produktentwicklung" ein und übergab anschließend an den Referenten Herrn Dr.-Ing. Markus Mörtl, Akademischer Oberrat am Lehrstuhl für Produktentwicklung und Leichtbau der Technischen Universität München.

Neben der Vorstellung diverser Modelle und Ansätze legte Herr Dr. Mörtl besonderen Wert auf die gemeinsame Erarbeitung von Kosteneinsparpotentialen durch Entwicklung, Vertrieb, Einkauf und Fertigungsplanung.

Die erst kurz vor dem AK-Termin möglich gewordene Präsenzveranstaltung ohne Testpflicht war mit 20 Teilnehmern gut besucht und fand bei anschließendem Verzehr der belegten Brötchen einen Ausklang mit lebendigem Austausch.

Am 08. Juli 2021 fand die 39. Sitzung des AK Innovative Konstruktion unter der Leitung von Dr.-Ing. Friedrich Uffelman statt. In einer Phase niedriger Inzidenz war der größere Teil des Ludwig-Erhard-Saals unter Berücksichtigung der Distanzregelung annähernd maximal besetzt.

Das äußerst aktuelle Thema "Organisation der Produktentwicklung: Präsenz und virtuell, wie kann das funktionieren? Wie wird die Situation in der Zukunft sein?" wurden gleich durch 4 Referenten repräsentiert. Nach einem Vortrag von Prof. Dr. Klaus Melchers, der Uni Ulm, in dem die übergeordneten psychologischen Erkenntnisse vorgestellt wurden, erfolgten 3 Vorträge aus der Praxis mit erfrischend unterschiedlicher Betrachtungsweise durch die Referenten Michael Birzele der KAMAG Transporttechnik GmbH & Co. KG, Ulm, ergänzt durch Sebastien Diaz de Corcuera, SAFIM S.p.A., Modena / Italien und zu guter Letzt durch Herrn Bernhard Sawetzki, Hymer GmbH & CO. KG, Bad Waldsee.

Auch das anschließende get-together wurde nach längerem Ausbleiben persönlicher Begegnungen dankbar in Anspruch genommen und so gingen die Diskussionen im kleinen Kreis noch lange weiter.

AK Initiative Zukunft



„Aus der Praxis für die Praxis“

Am 13. Juli 2021 fand unter der Verantwortung und Moderation von Herrn Manfred Müller ein AK in den Räumen der Welte Asopos Akademie GmbH u. Co. KG statt. Der zur Verfügung gestellte Seminarraum war bis auf den letzten Platz besetzt. Der Vortrag zum Thema "Lean Management im Mittelstand" wurde in Kombination von Herrn Rupert Urban, Geschäftsführer der Welte Asopos Akademie und Herrn Harald Brosch, Werksleiter von KAMAG gehalten. Neben der spezifischen Herangehensweise der Welte Asopos Akademie wurde auch die Motivation und die Ergebnisse aus Kundensicht erläutert. Durch eine Vielzahl von Zwischenfragen entstand eine außergewöhnlich lebendige Diskussion, welche nach dem offiziellen Teil bei einem kleinen Imbiss weitergeführt wurde.



CNS Info Board - Termine und Interessantes von unseren Mitgliedern für unsere Mitglieder



HERMANN BANTLEON GmbH

Veranstaltungen und Seminare im Bantleon Forum

Das Bantleon Forum ist wieder für Sie da!

Alle Informationen finden Sie unter: www.bantleon-forum.de.

Bei Fragen schreiben Sie uns gerne unter: forum@bantleon.de / oder Tel: 0731-3990-130

Thementag Arbeitssicherheit & Gesundheit, 22. September 2021, 09:00-16:00 Uhr

Arbeitssicherheit & Gesundheit im und um unser betriebliches Umfeld bilden eine wichtige Synergie und sind wesentliche Erfolgstreiber. In vielerlei Hinsicht. Wer das Zusammenspiel gut beherrscht darf sich in der Regel über eine positive Krankheits- und Unfallstatistik, hohe Wertschöpfung, Prozess- und Rechtssicherheit und daraus abgeleitet über eine zufriedene Belegschaft freuen. Der Thementag Arbeitssicherheit & Gesundheit zeigt in seinen unterschiedlichen Facetten praktische Handlungshilfen, Informationen, sowie eine Verständnis- und Umsetzungstransparenz in den aufgeführten Verordnungen/Vorschriften. Zudem werden personen- und funktionsbezogenen Haftungsthemen aufgeschlüsselt. Die Keynote mit dem Titel "Helden der Arbeitssicherheit" ist ein besonderer, mal etwas anderer Einstieg in den BANTLEON Thementag Arbeitssicherheit & Gesundheit.

Diese Veranstaltung kann verknüpft werden mit unserem Seminar am 23. September 2021 zum Thema Führungskräfte-Training im Arbeitsschutz.

Alle Seminare und weitere Informationen finden Sie unter:

bantleon-forum.de/seminarprogramm

Expertenforum Nachhaltigkeit „Antriebstechnologien der Zukunft – wo steuern wir hin?“

19. Oktober 2021, 09:00-16:00 Uhr

Als Entwickler und Hersteller von Hochleistungsschmierstoffen und begleitenden Prozessmedien arbeitet die Hermann Bantleon GmbH sehr eng mit der Automotive-Branche und deren Zulieferern zusammen. Das Expertenforum Nachhaltigkeit im BANTLEON Forum ist eine etablierte Fachveranstaltung rund um das Thema Nachhaltigkeit, im Kontext zu Innovation und Fortschritt. Experten aus der Praxis berichten in ihren ca. 35-minütigen Impulsen über zukunftsweisende, technologische Ansätze, eigene



Bantleon Forum bei Nacht
Foto: Bantleon



Bantleon Außenbereich
Foto: Bantleon

Erfahrungen und werfen einen Blick über den Tellerrand hinaus. Jeweils fokussiert auf die eigene Kompetenz innerhalb der Branche.

Bantleon Werteforum, 16. November 2021, 09:00-16:00 Uhr

Grundsätzlich: Werte im Leben eines Menschen sind sehr wichtig. Unsere Gesellschaft lebt davon, dass wir Werte hochhalten, Ziele verfolgen oder Dinge wertschätzen. Sie sind jedoch einem ständigen Wandel unterzogen. So sind Einstellungen, die noch vor einigen Jahren als wichtig galten, heute oftmals nicht mehr relevant. Das Bantleon Werteforum widmet sich diesem Thema. An welchen Werten orientieren wir uns? Welche Werte wandeln sich und was gewinnt oder verliert an Bedeutung? Wie passen Werte in unsere heutige schnelllebige Zeit. Wir stellen uns diesen Fragen und betrachten das Thema aus unterschiedlichsten Perspektiven. Gerne mit Ihnen!

Thementag Hydraulik & Öldiagnose, 07. Dezember 2021, 09:30-16:00 Uhr

In diesen fachspezifischen Thementag erhalten Sie einen Überblick über die Grundlagen von Hydraulikölen und Hydraulikölanalysen. Das Kompetenzzentrum Hydraulik der technischen Hochschule Ulm berichtet über die Steigerung von Produktivität und Energieeffizienz von Hydrauliksystemen. Die Hermann Bantleon GmbH befasst sich mit der Analyse der Hydrauliköle.

consinion GmbH



Neue Firma optimiert Zusammenarbeit von Kunden und Lieferanten

Die Corona-bedingten Einschränkungen der vergangenen 18 Monate haben vielen Firmen zugesetzt. Die auf Unternehmensberatung und Personalvermittlung von Ingenieuren spezialisierte [consinion GmbH](https://www.consinion.de/) (<https://www.consinion.de/>) in Ulm hat sich dagegen von dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 schnell erholt und im abgelaufenen Jahr sogar noch eine Umsatzsteigerung von 25 Prozent erreichen können. Auch 2021 ist starkes Wachstum angesagt, 18 Prozent Umsatzsteigerung waren es bereits in den ersten sechs Monaten. Außerdem hat das Unternehmen seinen Stamm an qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiter ausbauen können.

Wegen der stark gestiegenen Nachfrage hat Gründer und Geschäftsführer Joachim Lang, Vorsitzender des CNS-Beirats und Leiter des CNS Arbeitskreises Nachwuchs-Ausbildung-Personal, einen Teil des Angebots in ein neues Tochterunternehmen ausgelagert: die [contool GmbH](https://www.contool-gmbh.com/) (<https://www.contool-gmbh.com/>). Sie begleitet und berät produzierende Unternehmen und deren Lieferanten, übernimmt das Management ihrer Projekte und optimiert die Schnittstellen zwischen Kunde und Lieferant in Fertigung und Logistik. Als Geschäftsführer der neuen Gesellschaft wurden Andreas Daniel (Geschäftsführer der ADLESO GmbH) und der Ingenieur und Produktionsoptimierer Torsten Fishediek eingesetzt. Die Gesellschaft hat ihren Sitz auch in Ulm.



IHK Schwaben

Digitalisierung jetzt anpacken

Digitalisierung - muss das sein? Darauf gibt es nur eine Antwort: JA! Natürlich sind die Anforderungen von Unternehmen zu Unternehmen verschieden und es gibt daher nicht DIE eine Digitalisierungs-Strategie. Vielmehr geht es darum, die eigenen Vorteile zu erkennen und für sich umzusetzen.

Wie diese aussehen können?

- ✓ Verbesserte Kundenakquise und -bindung
- ✓ Leichtere Gewinnung, Qualifizierung und Bindung von Mitarbeitenden
- ✓ Profitables Wachstum durch innovative digitale Angebote

Jedes Unternehmen ist anders, und doch gilt für viele das Gleiche. Aus diesem Grund hat der Arbeitskreis Digitalisierung der IHK Regionalversammlungen Donau-Ries und Dillingen einige Grundregeln, methodische Ansätze und Praxistipps in Sachen Digitalisierung für Sie zusammengestellt.

Stellen Sie sich Ihren eigenen Fahrplan in Richtung Digitalisierung zusammen Digitalisierung jetzt anpacken! Weiterführende Links: <https://bit.ly/3hP8N62> und <https://www.schwaben.ihk.de/produktmarken/meine-branche/industrie/digitalisierung-jetzt-anpacken-5164176>

Entstanden unter der Leitung von:

Jochen Schmidt & Bettina Kräußlich

unter Mitwirkung von:

HPC AG - The Engineering Company, Kutzschbach Electronic GmbH & Co. KG, Gartner Extrusion GmbH, Clf Plantclimatics GmbH, WDT Werner Dosiertechnik GmbH & Co.KG, Lessmann GmbH - The German Brush Company, Airbus Helicopters

47. Augsburger Konjunkturgespräch

Die Wirtschaft und die Wahlgewinner. Was erwartet uns? Genau zwei Tage nach der kommenden Bundestagswahl bieten wir eines unserer absoluten Highlights: Das Augsburger Konjunkturgespräch.

28. September 2021 | Start: 16 Uhr

<https://www.schwaben.ihk.de/konjunkturgesprach>



Ingenics Magazine
Bild: Ingenics AG

Ingenics AG

Reagieren Sie auf Veränderungen oder gestalten Sie diese? Die aktuelle Ausgabe des „Ingenics Magazine“ blickt auf zwei wesentliche Transformationstreiber unserer Zeit: Digitalisierung und Elektromobilität.

In Zeiten großer Transformationen ist es wichtig sich nicht nur anzupassen, sondern den Takt vorzugeben. Wie in der Musik brauchen Umbrüche Dialog, eine gute Organisation sowie eine klare Vision. Akteure aus dem Umfeld der Logistik und Fahrzeugindustrie berichten, wie sie die „Transformation orchestrieren“.

Jetzt das Ingenics Magazine downloaden!

https://www.ingenics.com/de/magazine/ausgabe/05-2021-transformation-orchestrieren/?utm_campaign=Magazine_5/21_DEUTSCH&utm_source=CNS%20Infobrief&utm_medium=cpc&utm_content=383



Doppeltwirkender Hydraulikzylinder
DZ500
Bild: Neumeister Hydraulik

Neumeister Hydraulik GmbH

Neumeister Hydraulik zeigt Größe

Hochwertige Hydraulikzylinder in den unterschiedlichsten Abmessungen – bei Neumeister Hydraulik finden Industriekunden die genau passende Variante für ihre individuellen Anforderungen. Mit dem DZ 500 hat der Neuenstädter Hydraulikspezialist einen doppeltwirkenden Hydraulikzylinder mit einem Hub von bis zu 10.000 mm im Portfolio.

Die umfangreiche Produktpalette bei den doppeltwirkenden Hydraulikzylindern (oder Druck-Zug-Zylindern, wie diese Produkte in der Hydraulikbranche auch genannt werden) startet ab Kolben Ø 25 mm mit einem für die jeweilige Anwendung angepassten Hub. Die doppeltwirkenden Zylinder werden z.B. eingesetzt als Lenkzylinder im Schwerlastfahrzeug, Hubzylinder im Autotransporter oder aber auch Schalungszylinder mit aufgebautem Rückschlagventil für die Betonwerktechnik.

Das spezielle Großzylinderprogramm aus dem Hause Neumeister Hydraulik bietet Zylinder mit einem Kolben Ø bis zu 650 mm mit einem für die Anwendung angepassten Hub von bis zu 10.000 mm.

Solche Großzylinder finden Einsatz als z.B. Wippzylinder in Hafenmobilkränen, Betätigungszyylinder im Stahlwasserbau oder Kippzylinder in Stahlwerktransportern. Diese großen Druck-Zug-Zylinder kann Neumeister fast komplett in-house am Firmenstandort fertigen.

Die Standard-Druck-Zug-Zylinder des Neuenstädter Hydraulik-Spezialisten können über einen Link auf der Homepage durch einen interaktiven Produktkonfigurator vorkonfiguriert, in den kundeneigenen 3D-Konstruktionen geprüft und dann per systemgenerierten Datenblatt bei Neumeister angefragt werden.

Für Anliegen und Anforderungen an Druck-Zug-Zylinder, die mit dem Konfigurator nicht abgedeckt werden, geht das Team von Neumeister selbstverständlich auch wie bisher flexibel auf die Wünsche seiner Kunden ein und entwickelt und fertigt maßgeschneiderte Lösungen!

Neumeister Hydraulik bietet branchenübergreifend professionelle Hydrauliklösungen für Premium-Produkte - und freut sich auf neue Herausforderungen im zweiten Halbjahr 2021.

www.neumeisterhydraulik.de



Bild: REFU drive GmbH

REFU Drive GmbH

Ready for 850 V DC battery systems! 850 V DC is now the limit for charging.

Um Ihre Elektrifizierungsprojekte noch effizienter zu gestalten, präsentiert REFUdrive den neuen OBC 22K-850: Der kompakte On-Board Charger ist kompatibel mit allen Standard-Ladestationen am AC-Netz (AC- und DC-Laden) und kann nun auch Fahrzeugbatterien mit einer höheren Ladeschlussspannung von bis 850 V laden.

Wie beim 450 V und dem 800 V OBC 22K, können zur Erhöhung der Ladeleistung bis zu 8x On-Board Charger parallelgeschaltet werden. Auch Single-Phase Charging ist ohne Einschränkung möglich.

Selbstverständlich übernimmt der On-Board Charger die Schnittstelle zu ihrem Fahrzeugsystem, die Konfiguration und Überwachung ist mit unserem Servicetool im Handumdrehen möglich.

Dank modernster SiC-Schalttechnik, erreicht der OBC 22K On-Board Charger einen Wirkungsgrad von über 96 %. Das Gerät ist wassergekühlt und arbeitet in einem Umgebungstemperaturbereich von -30°C bis +60°C.

Entdecken und entwickeln Sie zusammen mit REFUdrive die Lösung, die auch Ihre Applikation zu mehr Präzision, verbesserter Effektivität und mehr Flexibilität führt und sichern Sie sich gleichermaßen Ihr Plus an ökonomischer sowie ökologischer Effizienz.

Unsere Technik ist Ihr Antrieb *for a green driven future.*

Go figure it out!



Foto: Tries GmbH & Co.KG

Tries GmbH & Co.KG

Bereits zum 11. Mal hat die Firma Tries in Kooperation mit der Firma Liebherr Ehingen am Samstag, den 16. Juli 2021 einen „Tag der Ausbildung“ veranstaltet.

Sehr viele interessierte Schüler und ihre Familien nutzten dieses Angebot und haben sich über die verschiedenen Ausbildungsberufe informiert.

Bei Tries zählt die Ausbildung zu einem bedeutenden Fundament der Unternehmensphilosophie. Bei Führungen durch den Betrieb mit seinem hochmodernen Maschinenpark erläuterte Juniorchef Matthias Tries, dass mehr als 40 Prozent der Produktion bereits von Robotern gesteuert rund um die Uhr laufe.

Ausbildungsleiter Karlheinz Walter und Ausbilder Georg Wiest sowie die aktuell 13 Auszubildenden informierten in der Lehrwerkstatt über die Facetten der Ausbildung bei Tries und gaben einen Einblick in die Produktpalette.

Etwa 140 Besucher in 40 Kleingruppen haben sich so über die Ausbildung bei Tries informiert.

CNS Termine 2021

CNS Termine 2021

| | |
|--|------------|
| CNS-Mitgliederversammlung mit Unternehmertreff | 09.09.2021 |
| CNS-Arbeitskreis Fahrzeugsystemtechnik | 28.09.2021 |
| CNS-Arbeitskreis Innovative Konstruktion | 30.09.2021 |
| CNS-Arbeitskreis Digitale Transformation | 21.10.2021 |
| CNS-Arbeitskreis Innovative Konstruktion | 16.11.2021 |

Hinweis:

Die Redaktion des CNS-Infobriefes übernimmt keine Gewähr für Angaben aus eingereichten Informationen.

Haben Sie Interesse an unserem Infobrief, dann melden Sie sich bitte bei Frau Sinje Luithardt-Vogt, cns.vogt@ulm.ihk.de

Wenn Sie in Zukunft keinen CNS-Infobrief mehr erhalten möchten, geben Sie uns eine kurze Rückinfo

Cluster Nutzfahrzeuge Schwaben e.V.
Olgastraße 95 - 89073 Ulm
Telefon 0731-173-246 - Telefax 0731-173-5246
cns.vogt@ulm.ihk.de - www.cns-ulm.com
